

**Bitte sorgfältig
beachten!**



DWT 1500 I

Zulassung Z-40.21-283

Diese Transport-, Montage- und Betriebsanleitung gilt
ausschließlich für 2 stirnseitig hintereinander aufgestellte Tanks

Allgemeines:

Die den Tank entnommenen Papiere (Prüfzeugnis, Garantieurkunde) sorgfältig aufbewahren!

Transport:

Behälter vor spitzen Gegenständen schützen! Nicht über raue Böden schleifen! Schmutz nur mit Wasser entfernen!

Aufstellung:

- In Räumen von Gebäuden
- Der Boden muß tragfähig, waagrecht und eben sein.
- Wände, Decken und Türen müssen mindestens feuerhemmend sein. (F30)
- Die Tankanlage darf im Heizraum aufgestellt werden (mind. 1 m Abstand zwischen Tank und Brenner).¹⁾
- Wandabstände: Mindestens 40 cm zu einer Längsseite (Begehbarkeit), mindestens 5 cm im gefüllten Zustand zu den anderen Seiten.
- Der Deckenabstand muß zum problemlosen Einbau des Grenzwertgebers (GWG) ausreichen; in der Regel mindestens 200 mm ab Stützenoberkante.
- Der Tankmittenabstand beträgt 1730 mm und ist sorgfältig oben und unten an den Tanks auszumessen.
- Länderrechtliche Vorschriften (insbesondere VAWS) sind zu beachten.

Montage:

- Tanks vor Aufstellung auf Unversehrtheit und das Vorhandensein des richtigen Zubehörs prüfen!
- Für die Verbindung der Tanks untereinander nur original Roth-Teile verwenden!
- Es ist zweckmäßig, insbesondere die Leitungen Befüllung und Entlüftung komplett am Boden vorzumontieren und als Ganzes auf die Tankreihe zu setzen.
- Die bauseits zu verlegende weiterführende Fülleitung muß einem Betriebsdruck von 10 bar standhalten.
- Durch den Anschluß und während des Betriebes dürfen keine unzulässigen Kräfte aus den weiterführenden Rohrleitungen (Befüllung, Entlüftung) auf die Tankstützen ausgeübt werden.
- Zur Vermeidung der Kräfte und zur Ermöglichung eines geringfügigen Absenkens der Tanks beim Befüllen, sind die weiterführenden Rohre vom 1. Tank aus in einem waagerechten „Z“ zu verlegen mit leichtem Gefälle zum Tank.
- Der lange „Z“-Schenkel (zwischen den zwei waagrecht liegenden 90°-Bögen) sollte ca. 1 m lang sein.
- Entnahme-Sammelarmatur mit integriertem Grenzwertgeber auf dem 1. Tank in Füllrichtung gesehen montieren.
- Montage und Einstellung des Grenzwertgebers entsprechend den mitgelieferten Herstellerangaben.

**Garantieleistung nur bei Einhaltung dieser Anleitung
sowie aller Vorschriften.**

Montage der Leitungen (siehe auch Zeichnung und Stückliste auf der Rückseite)

Befüllsystem „Füllstar-M“

T-Stück Befüllung (2x; Teil 2) jeweils mit Füllrohr 120 mm (Teil 6) verbinden und andere Seite mit O-Ring (Teil 9), Blindstopfen (Teil 8) und Gewindekappe (Teil 7) verschließen. Daran jeweils T-Verteiler (Teil 3) setzen, dazwischen langes Füllrohr (Teil 5). 1 T-Verteiler verschließen mit Blindstopfen, O-Ring und Gewindekappe, 1 T-Verteiler versehen mit LORO-X-Anschluss (Teil 4) für weiterführende Leitung. Vormontierte Leitung auf jeweils 1. Tankstützen (mit Tauchrohr) setzen und festziehen.

Entnahmesystem:

Sammelarmatur mit Grenzwertgeber (Teil 18) unter Verwendung von Flachdichtung (Teil 17) und Überwurfmutter (Teil 26) auf 2. Stützen des 1. Tanks in Füllrichtung setzen, Anschlüsse quer zur Tanklängsachse; Absaugarmatur (Teil 19) auf 2. Tank, ebenfalls quer. Montage der Entnahmerohre zwischen den Tanks U-förmig lt. umstehender Zeichnung unter Verwendung der O-Ringe (Teil 24), Endstopfen (Teil 25), Winkel-Stück Entnahme (2x; Teil 20) und der Rändelmutter (Teil 23).

Entlüftung:

Stecksystem, siehe umseitige Zeichnung. In die Anschlagdichtung (Teil 16) wird das weiterführende LORO-X-Rohr gesteckt.

Achtung: Bei der **Exportversion** werden die Teile 4 und 16 durch Gewindeteile G2 und G1½ ersetzt.

¹⁾ in den einzelnen Bundesländern unterschiedliche Vorschriften der FeuVo beachten.



Ihr Online-Fachhändler für:

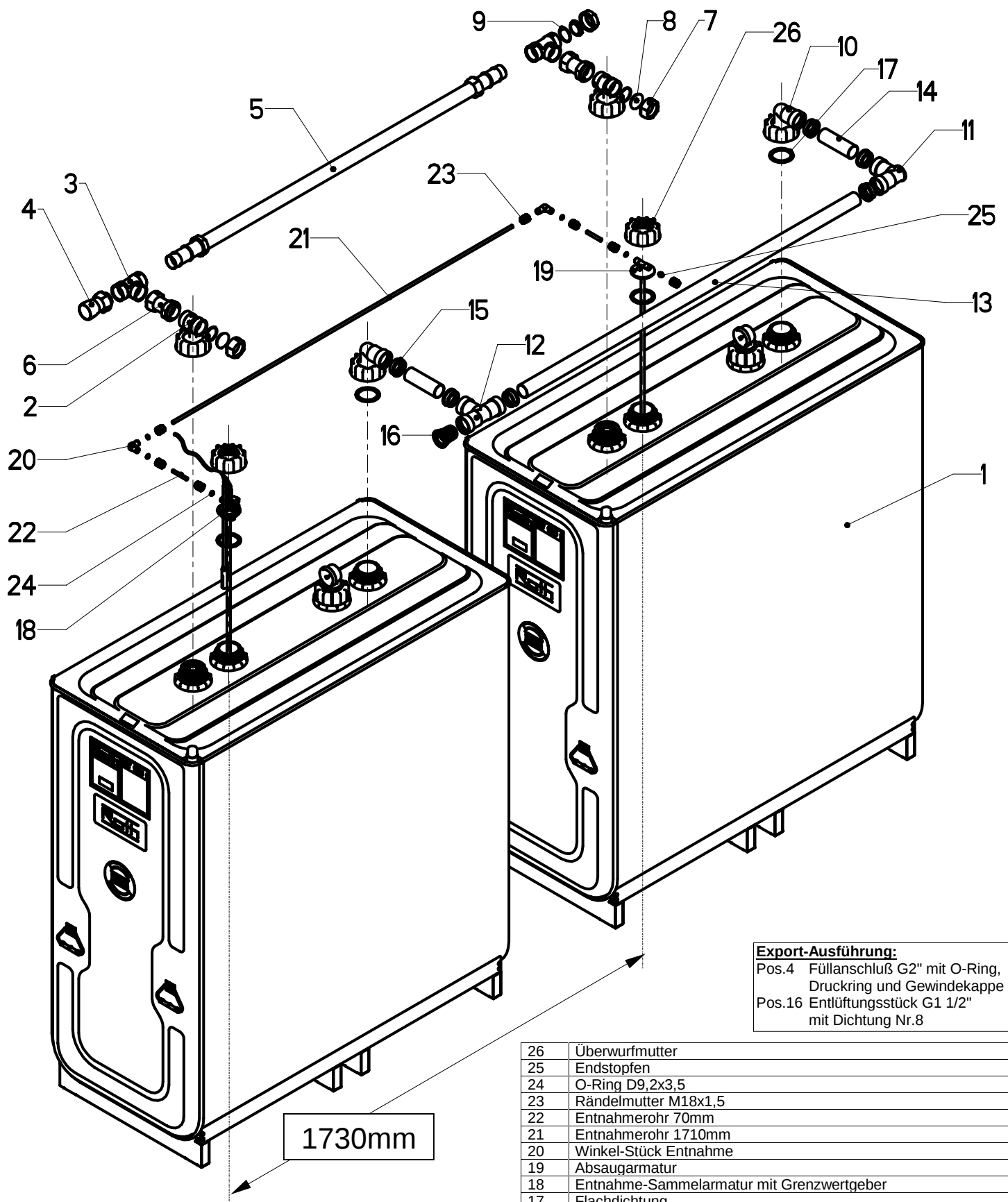
VIESSMANN

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand

- TOP Bewertungen
- Exzellerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de



Export-Ausführung:
 Pos.4 Füllanschluß G2" mit O-Ring,
 Druckring und Gewindekappe
 Pos.16 Entlüftungsstück G1 1/2"
 mit Dichtung Nr.8

Montageskizze

ROTH WERKE GMBH
 Am Seerain, 35232 Dautphetal
 Tel.(06466) 922-0, Fax (06466) 922-100
 Hotline (06466) 922-266

<http://www.roth-werke.de>
 E-Mail: service@roth-werke.de

26	Überwurfmutter
25	Endstopfen
24	O-Ring D9,2x3,5
23	Rändelmutter M18x1,5
22	Entnahmerohr 70mm
21	Entnahmerohr 1710mm
20	Winkel-Stück Entnahme
19	Absaugarmatur
18	Entnahme-Sammelarmatur mit Grenzwertgeber
17	Flachdichtung
16	Anschlagdichtung für Loro-X-Rohr
15	Dichtung Nr.8
14	Zwischenstück Entlüftung 150mm
13	Zwischenstück Entlüftung 1680mm
12	T-Sammelrohr Entlüftung
11	Winkel-Sammelrohr Entlüftung
10	Winkel-Entlüftungsstück, komplett mit Überwurfmutter
9	O-Ring D49,21x3,53
8	Blindstopfen Befüllung
7	Gewindekappe
6	Füllrohr 120mm kpl.mit O-Ring,Druckring und Gewindekappe
5	Füllrohr 1666mm komplett
4	Füllanschluß Loro-X kpl.m.O-Ring, Druckring und Gewindekappe
3	T-Verteiler komplett mit Einlegesieb
2	T-Stück Befüllung komplett mit Überwurfmutter und Düse
1	DWT 1500 I komplett
Pos.	Benennung

